

# Maßnahmenkonzept FFH-Gebiet Wiesen im Springebach- und Hillebachtal bei Niedersfeld DE-4717-304

## 1. Maßnahmenplanung innerhalb des FFH-Gebietes

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-001  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0129	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten, wasserbauliche Anlage (WA), Querbauwerke  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,657 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260), 0,657 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,659 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,657 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenv egetation ist anzustreben.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-002  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0001	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,204 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,204 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
Nr: M-002  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0001	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,204 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,204 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-003  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0106	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,355 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,334 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,442 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,968 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,355 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,334 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (80%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (20%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,101 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,101 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-004  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0118	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,107 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,107 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (85%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (85%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,107 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,107 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-005  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0126	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,088 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,088 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,088 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,088 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-005  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0126	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,088 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,088 ha  (Hand-) Mahd im Abstand von mind. 3 Jahren, Abtransport des Mahdguts. Alternativ extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha in Verbindung mit angrenzenden (Mäh-) Weiden.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
	<p>Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,047 ha</p> <p>Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,057 ha</p>		
<p>Nr: M-006</p> <p>Osiris-Kennung: MAS-HK-0003</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u></p> <p>siehe oben</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u></p>	<p>Erhalt</p> <p><u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)</p>	<p>1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)</p> <p><u>Fläche:</u> 0,497 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,497 ha</p> <p>Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.</p> <p>sofort</p>

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-006  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0003	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,497 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,497 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort
Nr: M-006  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0003	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,497 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,497 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-007  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u> Gehölz aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,283 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,283 ha  Entfernung des Baumbestandes. Besenreine Räumung der Fläche.  sofort
Nr: M-007  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,283 ha  Fläche umzäunen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-007  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,283 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
Nr: M-008  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0004	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,049 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,049 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,049 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-008  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,049 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-008  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,049 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-009  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0121	<u>Ausgangszustand:</u> Grasweg  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,119 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Wirtschaftswege  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	-  <u>Fläche:</u> 0,119 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,119 ha  keine Maßnahme  sofort
Nr: M-010  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0005	<u>Ausgangszustand:</u> Phalaris-Röhricht  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Röhrichte, 2,3, 0,077 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,077 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Röhrichte (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	3.10 - Mahd (Mo/Rö)  <u>Fläche:</u> 0,077 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,077 ha  Handmahd im Abstand von mind. 3 Jahren ab Mitte Juli. Keine Düngung.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-010  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0005	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Röhrichte (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	3.19 - verdämmende Gehölze entnehmen (Mo/Rö)  <u>Fläche:</u> 0,077 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,077 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-010  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0005	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Röhrichte (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,077 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,077 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-011  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0006	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,006 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,006 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,006 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-011  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0006	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,006 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  (Hand-) Mahd im Abstand von mind. 3 Jahren, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln, außer in zu unzugänglichen Bereichen. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Alternativ extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha in Verbindung mit angrenzenden (Mäh-) Weiden.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-013  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0091	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide mit bodensaurem Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,018 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,457 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,018 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,457 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (96%) Sümpfe (4%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (96%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (4%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,482 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,476 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-013  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0091	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (96%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (96%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,482 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,476 ha  Ggf. zur Artenanreicherung Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Evtl. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-014  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0010	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald auf Hang.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,145 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,157 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,303 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
Nr: M-014  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0010	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,303 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-014  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0010	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,303 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
Nr: M-014  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0010	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,303 ha  Pappeln entfernen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-015  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0120	<u>Ausgangszustand:</u> Gebüsch  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,005 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gebüsch und Strauchgruppen mit vorwiegend heimischen Straucharten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,005 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Ungestörte Entwicklung. Bei zu starkem Wuchs ggf. Verjüngung durch Auf-den-Stock-Setzen.  sofort
Nr: M-016  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0114	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,340 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,340 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,340 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,340 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-018  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0090	<u>Ausgangszustand:</u> Lagerplatz mit Schuppen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,090 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Lagerplatz  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	-  <u>Fläche:</u> 0,093 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,090 ha  sofort
Nr: M-019  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0007	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,071 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.15 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,071 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,071 ha  Entfernung der Fichten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-019  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0007	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,071 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,071 ha  Zulassen der natürlichen Waldentwicklung, soweit dies die Verkehrssicherungspflicht zulässt.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-019  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0007	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,071 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,071 ha  Zulassen der Entwicklung von Biotopbäumen (Horstbäume, Höhlenbäume, stehende/liegende Totholzbäume), sofern dies die Verkehrssicherungspflicht zulässt.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-020  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0024	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Röhrichte, 2.3, 0,030 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,042 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,036 ha Röhrichte, 2.3, 0,007 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,021 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,017 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,030 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,042 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,036 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,007 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,001 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,021 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,017 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,155 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,155 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
<u>Nr:</u> M-021  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0095	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 1,131 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 1,131 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,131 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,131 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-022  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0002	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,351 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,369 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,351 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-023  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,136 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,136 ha noch kein LRT, 1,802 ha noch kein LRT, 0,300 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Locustella naevia</i> , Feldschwirl, RL 3	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,238 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-023  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,238 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-023  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,238 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-024  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0023	<u>Ausgangszustand:</u> Hochstaudenflur  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,018 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,018 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,018 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,018 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort
Nr: M-024  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0023	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,018 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,018 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-025  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0009	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,075 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,075 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
Nr: M-025  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0009	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,075 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,075 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-028  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0113	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmäh- und Glatthaferwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,146 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,190 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,146 ha Glatthafer- und Wiesenknopf-Silgenwiesen (6510), 0,360 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (50%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (70%) Glatthafer- und Wiesenknopf-Silgenwiesen (6510) (30%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,209 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,696 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-031  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0014	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,028 ha Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,029 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,028 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,029 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,057 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,057 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-031  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0014	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,057 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,057 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-032  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0112	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide mit Gehölzanflug  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,557 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,045 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,073 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,557 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,045 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,218 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,073 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (95%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (95%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,904 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,893 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-034  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0108	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,242 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,242 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,242 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
Nr: M-034  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0108	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,242 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,242 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-036  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0110	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,250 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,250 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (85%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (85%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,259 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,259 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-037  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0056	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide mit randlichen Brachen und eingestreuten Gehölzen/Gebüschen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,044 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,337 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 3,979 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,015 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,044 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,337 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 3,979 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,015 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,280 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,075 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (85%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (85%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 5,512 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 5,512 ha  Extensive Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
	<p>Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,015 ha  noch kein LRT, 0,030 ha  Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,737 ha</p> <p><u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u>  <i>Anthus pratensis</i>, Wiesenpieper, RL 2S  <i>Crex crex</i>, Wachtelkönig, RL 1S  <i>Lanius collurio</i>, Neuntöter, RL VS  <i>Locustella naevia</i>, Feldschwirl, RL 3  <i>Saxicola rubetra</i>, Braunkehlchen, RL 1S</p>		
<p>Nr: M-037</p> <p><u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0056</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u></p> <p>siehe oben</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u></p>	<p>Erhalt</p> <p><u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (15%)</p>	<p>5.14 - verdämmende Gehölze entnehmen (Grünl)</p> <p><u>Fläche:</u> 5,512 ha  <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 5,512 ha</p> <p>Bei zu dichten Verbuschung Reduzierung des Gehölzbestandes, so dass max. ein sehr lockerer Gehölzbestand auf der Fläche verbleibt. Der (Halb-) Offenlandcharakter der Fläche soll erhalten bleiben.</p> <p>Beginn innerhalb 10 Jahren</p>

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-037a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0098	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,442 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,442 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (85%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (85%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,442 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,442 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.) oder extensive Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-038  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0100	<u>Ausgangszustand:</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Röhrichte, 2,3, 0,054 ha Sümpfe, 2,2, 0,057 ha Sümpfe, 2,2, 0,185 ha Röhrichte, 2,3, 0,244 ha Sümpfe, 2,2, 0,191 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,054 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,057 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,185 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,244 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,191 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,016 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (60%) Röhrichte (40%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,746 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,746 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
	<i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S		
Nr: M-039  Osiris-Kennung: MAS-HK-0101	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3.5, 0,043 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,043 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Crex crex</i> , Wachtelkönig, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,043 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,043 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-040  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0094	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,409 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,037 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,409 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,037 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.11 - Mahd (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,447 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,446 ha  Einmalige Mahd pro Jahr (ab 15.07). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-040  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0094	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%) Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (10%)	5.14 - verdämmende Gehölze entnehmen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,447 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,446 ha  Bei Auflaufen von Büschen Reduzierung des Gehölzbestandes, so dass max. ein sehr lockerer Gehölzbestand auf der Fläche verbleibt. Der(Halb-) Offenlandcharakter der Fläche soll erhalten bleiben.  Beginn innerhalb 10 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-041  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0096	<u>Ausgangszustand:</u> Bodensaurer Binsen- und Waldsimsumpf mit eingestreuten Gehölzen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2,2, 0,577 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,577 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,049 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubicola</i> , Schwarzkehlchen, RL 3S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Kleinseggenried, Binsensumpf  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (90%)	5.11 - Mahd (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,626 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,626 ha  1-2malige extensive Mahd (ab dem 15.07). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-041  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0096	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Kleinseggenried, Binsensumpf  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (90%) Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (10%)	5.14 - verdämmende Gehölze entnehmen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,626 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,626 ha  Bei zu dichten Verbuschung Reduzierung des Gehölzbestandes, so dass max. ein sehr lockerer Gehölzbestand auf der Fläche verbleibt. Der(Halb-) Offenlandcharakter der Fläche soll erhalten bleiben.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-042  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u> Baumreihe/Baumgruppe aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,258 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (85%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,258 ha  Pappeln entnehmen.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-042  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (85%)	2.21 - Naturverjüngung nicht lebensraumtyp. Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,258 ha  Pappeln entnehmen.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-042  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (5%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (5%) Berg-Mähwiesen (6520) (5%)	2.5 - Bestockungsgrad absenken (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,258 ha  Reduzierung des Gehölzaufwuchses zu Gunsten des benachbarten Grünlandes und um die Kulissenwirkung für Wiesenbrüter zu verringern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-042  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	<u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (5%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (5%) Berg-Mähwiesen (6520) (5%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,258 ha  Integration der Fläche in die Beweidung des benachbarten Grünlandes (extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha, Keine Düngung). Alternativ ein- bis zweischürige Mahd ab 15.07.

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-043  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0093	<u>Ausgangszustand:</u> Trockener, eutropher Saum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,019 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.11 - Mahd (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,019 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,019 ha  Einmalige Mahd pro Jahr (ab 15.07). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-044  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0099	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweiden inkl. Saum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 1,152 ha noch kein LRT, 0,769 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (80%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (20%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (80%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (20%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,921 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,921 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-045  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0105	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,358 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,256 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-045  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0105	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,358 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,256 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-046  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0103	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,154 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,154 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,154 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-047  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0102	<u>Ausgangszustand:</u> Magerwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,473 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,473 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,473 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-048  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession, soweit mit der Verkehrssicherungspflicht vereinbar.  sofort
Nr: M-048  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten.  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
	Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,004 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,081 ha		
Nr: M-049  Osiris-Kennung: MAS-HK-0017	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,158 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,147 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-050  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0020	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,002 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-052  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,008 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,090 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,098 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-052  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,098 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
Nr: M-052  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,098 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-052  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,098 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort
<u>Nr:</u> M-052a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0025	<u>Ausgangszustand:</u> Wirtschaftsgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,005 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linief. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,005 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-053  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0130	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten, wasserbauliche Anlage (WA), Querbauwerke  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,318 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260), 0,318 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,319 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,318 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.  sofort
Nr: M-053  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0130	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.9 - Durchgängigkeit wiederherstellen  <u>Fläche:</u> 0,319 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,318 ha  Entnahme von Querbauwerken, Renaturierung von Durchlässen, um die Durchgängigkeit des Gewässers für Organismen zu gewährleisten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-054  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0109	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese mit kleinem Kleinseggenried.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,006 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,310 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,006 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,310 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,323 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,323 ha  Fläche umzäunen.  sofort
Nr: M-054  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0109	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,323 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,323 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha ab 15.07.). Keine Düngung.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-055  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0107	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,029 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,328 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,029 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,363 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,363 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-055  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0107	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,363 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,363 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<p>Nr: M-056</p> <p>Osiris-Kennung: MAS-HK-0119</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit feuchten Bereichen.</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0</p> <p><u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,390 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,068 ha</p> <p><u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,390 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,068 ha noch kein LRT, 3,830 ha</p> <p><u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i>, Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius collurio</i>, Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubetra</i>, Braunkehlchen, RL 1S</p>	<p>Neuentwicklung / Wiederherstellung</p> <p><u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)</p>	<p>5.3 - ausmageren (Grünl)</p> <p><u>Fläche:</u> 5,812 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 4,289 ha</p> <p>Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).</p> <p>sofort</p>
<p>Nr: M-056</p> <p>Osiris-Kennung: MAS-HK-0119</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u> siehe oben</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u></p>	<p>Neuentwicklung / Wiederherstellung</p> <p><u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)</p>	<p>5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)</p> <p><u>Fläche:</u> 5,812 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 4,289 ha</p> <p>Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.</p> <p>Beginn innerhalb 5 Jahren</p>





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-058  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0028	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,083 ha Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,014 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,083 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,014 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,098 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,097 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-058  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0028	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,098 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,097 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<p>Nr: M-059</p> <p>Osiris-Kennung: MAS-HK-0135</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u> Graben</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0</p> <p><u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,003 ha</p>	<p>Neuentwicklung / Wiederherstellung</p> <p><u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach</p> <p><u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)</p>	<p>6.18 - Fließgewässer renaturisieren</p> <p><u>Fläche:</u> 0,003 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha</p> <p>Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.</p> <p>sofort</p>
<p>Nr: M-060</p> <p>Osiris-Kennung: MAS-HK-0123</p>	<p><u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese</p> <p><u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0</p> <p><u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,108 ha</p> <p><u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,108 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,814 ha</p> <p><u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Saxicola rubetra</i>, Braunkehlchen, RL 1S</p>	<p>Neuentwicklung / Wiederherstellung</p> <p><u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland</p> <p><u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)</p>	<p>5.3 - ausmagen (Grünl)</p> <p><u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,923 ha</p> <p>Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).</p> <p>sofort</p>

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,923 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,923 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

[illegible]

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-062  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0122	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,232 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> frische bis mässig trockene Mähweide  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,232 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,232 ha  Extensive 1-2malige Mahd ab dem 01.07. oder Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-063  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0138	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,008 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Fließgewässer (NFM0), 0,008 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-064  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0029	<u>Ausgangszustand:</u> Weidengebüsch  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,003 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gebüsche und Strauchgruppen mit vorwiegend heimischen Straucharten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,003 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Natürliche Entwicklung zulassen.  sofort
Nr: M-065  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0001	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide, intensiv  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,408 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,408 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,387 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,795 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,794 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-065  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0001	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,795 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,794 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-065  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0001	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,795 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,794 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-066  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0030	<u>Ausgangszustand:</u> Wirtschaftsgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,020 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,024 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,013 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,020 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,017 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,001 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,008 ha noch kein LRT, 0,021 ha noch kein LRT, 0,013 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,045 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,006 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,024 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,174 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,174 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-066  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0030	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,174 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,174 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-067  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0013	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,002 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-068  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0019	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,041 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,042 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,041 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-068  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0019	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,042 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,041 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-069  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0015	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,002 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-070  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0027	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,002 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-071  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0031	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,001 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,001 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,001 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-072  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0021	<u>Ausgangszustand:</u> Weidengebüsch  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,007 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gebüsche und Strauchgruppen mit vorwiegend heimischen Straucharten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,007 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,007 ha  Natürliche Entwicklung zulassen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-073  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0033	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,001 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,001 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,001 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-074  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0003	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,023 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,023 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,081 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,189 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,473 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,803 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,155 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,806 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,723 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha). Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-075  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0034	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,007 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,007 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,007 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-076  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,108 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-076  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,108 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-076  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,108 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-077  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0035	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,004 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,004 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,004 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-078  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0036	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,002 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-079  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0142	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 1,050 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,263 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 1,050 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,263 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,129 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,465 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,441 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich.  sofort
Nr: M-080  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0008	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,280 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,314 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,280 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-080  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0008	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,314 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,280 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-080  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0008	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,314 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,280 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-081  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0005	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,064 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Extensiver Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-081  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0005	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,064 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreife mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-082  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0009	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünlandbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,019 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,019 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,019 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-083  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0010	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,053 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magergrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,054 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,053 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-084  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0007	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,307 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,307 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-084  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0007	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,307 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,307 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-085  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0037	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,005 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,005 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-086  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0006	<u>Ausgangszustand:</u> Nass- und Feuchtgrünlandbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,311 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,311 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünlandbrache  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.11 - Mahd (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,311 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,311 ha  Extensive Handmahd alle 3-5 Jahre ab 15.07.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-087  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0011	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,273 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,115 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,273 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,474 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,115 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,921 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,862 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-088  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0038	<u>Ausgangszustand:</u> Baumreihe/Baumgruppe aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,027 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,027 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,027 ha  Entwicklung ohne forstliche Eingriffe, soweit unter Gesichtspunkten der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-088  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.3 - Altholz erhalten (Gehoe)  <u>Fläche:</u> 0,027 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,027 ha  Ungestörte Entwicklung von Altbäumen.  sofort
<u>Nr:</u> M-088  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.13 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,027 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,027 ha  Ruhe- und Fortpflanzungsstätten erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-088  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.28 - Totholz erhalten (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,027 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,027 ha  Totholz (stehend, liegend) erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
<u>Nr:</u> M-089  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0032	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,095 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,095 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,095 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-089  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0032	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,095 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,095 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
Nr: M-089  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0032	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,095 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,095 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-090  Osiris-Kennung: MAS-HK-0040	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Eschenmischwald mit heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,520 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,519 ha  Funktion alter Bäume als Nahrungs- und Fortpflanzungsstätten erhalten.  sofort
Nr: M-090  Osiris-Kennung: MAS-HK-0040	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Eschenmischwald mit heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,520 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,519 ha  Fortpflanzungs- und Lebensstätten erhalten.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-092  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0039	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,014 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,014 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Einzelbaum erhalten, soweit aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
Nr: M-093  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0041	<u>Ausgangszustand:</u> Allee aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,024 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.2 - Alleebaumpflege  <u>Fläche:</u> 0,041 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Erhaltung der Bäume soweit unter Gesichtspunkten der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-094  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0013	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 1,553 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 1,553 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,181 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,553 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-095  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0124	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,001 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettweiden  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,187 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,001 ha  Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-096  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0014	<u>Ausgangszustand:</u> Klein- und Großseggenried, Röhricht  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,049 ha Röhrichte, 2.3, 0,186 ha Sümpfe, 2.2, 0,009 ha Sümpfe, 2.2, 0,009 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,049 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,186 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,009 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,009 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (27%) Röhrichte (73%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,260 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,253 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-096  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0014	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Röhrichte (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (10%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,260 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,253 ha  Entbuschung zum Erhalt des (Halb-) Offenland-Charakters der Flächen.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-097  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0015	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,112 ha noch kein LRT, 0,169 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,282 ha  Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-098  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0084	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,034 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,034 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,034 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-098  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0084	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,034 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-099  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0134	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,024 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Fließgewässer (NFM0), 0,024 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,024 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-100  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0070	<u>Ausgangszustand:</u> Hochstaudenflur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,039 ha noch kein LRT, 0,009 ha noch kein LRT, 0,071 ha noch kein LRT, 0,029 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,148 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,148 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-100  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0070	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,148 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,148 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-101  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0016	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 3,035 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Saxicola rubicola</i> , Schwarzkehlchen, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,280 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,280 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-101  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0016	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,280 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,280 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-101  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 3,280 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,280 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-102  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0023	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,744 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,744 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,744 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,744 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-102  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0023	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,744 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,744 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-103  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0086	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,062 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,698 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,062 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,698 ha noch kein LRT, 0,001 ha noch kein LRT, 0,015 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,777 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,777 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-104  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0131	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.28 - Querbauwerk entnehmen  <u>Fläche:</u> 0,911 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,911 ha  Entnahme von Querbauwerken, um die Durchgängigkeit des Gewässers zu gewährleisten.  sofort
Nr: M-105  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,232 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,232 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-105  Osiris-Kennung: MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,232 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
Nr: M-105  Osiris-Kennung: MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,232 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-106  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0077	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,013 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.15 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,013 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Entfernung der Fichten.  sofort
Nr: M-106  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0077	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,013 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Zulassen der natürlichen Waldentwicklung, soweit dies die Verkehrssicherungspflicht zulässt.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-108  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0017	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 3,130 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 3,130 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,132 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,130 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-109  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0076	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Gehölze.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,012 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,023 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,035 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-109  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0076	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,035 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort
Nr: M-109  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0076	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,035 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-110  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0065	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,066 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,066 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,066 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,066 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-110  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0065	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,066 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,066 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-111  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0021	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,671 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,671 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,679 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,671 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-112  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0020	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,679 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,714 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,679 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-114  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0022	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 1,131 ha noch kein LRT, 0,131 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,152 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,263 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-114  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0022	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,152 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,263 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-114a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0128	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,023 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,326 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,023 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-114a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0128	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,326 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,023 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u> Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,615 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	10.25 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (um Be)  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,615 ha  Ernte der Weihnachtsbäume. Fräsen des Oberbodens. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,615 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,615 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-117  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0039	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,180 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,495 ha Berg-Mähwiesen (6520), 1,149 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,740 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,590 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,564 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-118  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0042	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,028 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,028 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,028 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,028 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.) oder extensive Beweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine Düngung. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
<u>Nr:</u> M-119  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0041	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,576 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,576 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,576 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald aus vorwiegend heimischen Baumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,038 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,309 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,347 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
Nr: M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,347 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,347 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
Nr: M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,347 ha  Pappeln entfernen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-121  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0074	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,064 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,090 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,064 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-121  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0074	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,090 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,064 ha  Extensive Mahd mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-124  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0027	<u>Ausgangszustand:</u> Mager- und Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden, 3,6, 0,155 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,155 ha noch kein LRT, 0,038 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,193 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,193 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-124  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0027	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,193 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,193 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-125  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0029	<u>Ausgangszustand:</u> Mähweide mit randl. Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,059 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,059 ha noch kein LRT, 0,872 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubicola</i> , Schwarzkehlchen, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,931 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,931 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-125  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0029	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,931 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,931 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-126  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0034	<u>Ausgangszustand:</u> Frische bis mäßig trockene Mähweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden, 3,6, 0,018 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,018 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> frische bis mässig trockene Mähweide  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grün!)  <u>Fläche:</u> 0,763 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,018 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
Nr: M-127  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0026	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3,5, 0,036 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,036 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,036 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,036 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-128  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0033	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,101 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmagem (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,101 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,101 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-128  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0033	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,101 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,101 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-129  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0031	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,137 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,137 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,137 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,137 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-130  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0028	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,091 ha noch kein LRT, 0,365 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,456 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,456 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-130  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0028	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,456 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,456 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
<u>Nr:</u> M-131  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0030	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3.5, 0,025 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,025 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,025 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,025 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-132  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0032	<u>Ausgangszustand:</u> Trockener Saum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,284 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,284 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,284 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-133  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,244 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,244 ha  Rodung des Nadelholzbestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-133  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,244 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-133  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,244 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.) oder extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-134  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0044	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 1,097 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,103 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,097 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-134  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0044	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,103 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,097 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,540 ha noch kein LRT, 0,736 ha noch kein LRT, 0,261 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,537 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,537 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,537 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-136  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0036	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,471 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,471 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,471 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort







Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-138a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0049	<u>Ausgangszustand:</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,178 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,178 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,178 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,178 ha  Extensive Mahd (1-2mal jährlich ab dem 01.07.) oder extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-139  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0044	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,091 ha Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,015 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,091 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,015 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,105 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,105 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-140  Osiris-Kennung: MAS-HK-0059	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstiger Laub(misch)wald mit mehreren heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,103 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,103 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort
Nr: M-140  Osiris-Kennung: MAS-HK-0059	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstiger Laub(misch)wald mit mehreren heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,103 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,103 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-141  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0061	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald mit Nadelbäumen.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,104 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,104 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,104 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
Nr: M-141  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0061	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,104 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,104 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-141  Osiris-Kennung: MAS-HK-0061	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,104 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,104 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
Nr: M-141  Osiris-Kennung: MAS-HK-0061	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,104 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,104 ha  Nadelbäume entfernen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-142  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0062	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,029 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,029 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,029 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-142  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0062	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,029 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,029 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-143  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0050	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,823 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,823 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-143  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0050	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 1,823 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,823 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-144  Osiris-Kennung: MAS-HK-0067	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,018 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,023 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,018 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,023 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,068 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,110 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,110 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-144  Osiris-Kennung: MAS-HK-0067	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,110 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,110 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-145  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0058	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,009 ha noch kein LRT, 0,051 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,122 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,122 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen. LP Winterberg (2.1.23 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-145  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0058	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,122 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,122 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst, Windwurffläche und randliche Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,196 ha noch kein LRT, 0,001 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,197 ha  Rodung des Nadelholzbestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG). LP Winterberg (Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen (§ 26 LG)): 5.2.7 Die hier stockende Fichtenaufforstung ist zugunsten einer landwirtschaftlichen Flächennutzung möglichst als extensiv bewirtschaftetes Grünland zu entfernen.  Ein Ankauf der Fläche ist anzustreben.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,197 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
Nr: M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,197 ha  Entfichtungsfläche umzäunen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,197 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
<u>Nr:</u> M-147  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0060	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,241 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,004 ha  Fläche umzäunen.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-149  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0045	<u>Ausgangszustand:</u> Sümpfe, Riede, Röhrichte  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,127 ha Sümpfe, 2.2, 0,077 ha Sümpfe, 2.2, 0,034 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,127 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,077 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,034 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,238 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,238 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-150  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0056	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 3,268 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,283 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,268 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-150  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0056	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 3,283 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,268 ha  Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-151  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0069	<u>Ausgangszustand:</u> Gebüsch im Feuchtgrünland.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsch, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,209 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Locustella naevia</i> , Feldschwirl, RL 3	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,210 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,209 ha  Entfernung der Gehölze zur Ausdehnung des Feuchtgrünlandes. Einzelne Gehölze können ggf. als Ruhe- und Fortpflanzungsstätten sowie Ansitzwarten für Vogelarten des Halboffenlandes stehen bleiben.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-151  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0069	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,210 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,209 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-152  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0058	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,270 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,274 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,270 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-153  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0040	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3.5, 0,046 ha Borstgrasrasen, 3.5, 0,011 ha Borstgrasrasen, 3.5, 0,019 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,046 ha Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,011 ha Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,019 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,076 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,076 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-154  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0068	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,035 ha noch kein LRT, 0,417 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,452 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,452 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-154  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0068	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,452 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,452 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
Nr: M-154  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0068	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,452 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,452 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-156  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0064	<u>Ausgangszustand:</u> Kahlschlagfläche  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,132 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,132 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,132 ha  Besenreine Räumung der Fläche, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.23 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-156  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0064	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,132 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,132 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-156  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0064	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,132 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,132 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.) oder extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
<u>Nr:</u> M-157  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0063	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,379 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,379 ha  Rodung des Nadelholzbestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-157  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0063	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,379 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,379 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-157  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0063	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,379 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,379 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.) oder extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-158  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0057	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit randlicher Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,038 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,038 ha noch kein LRT, 0,574 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,613 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,613 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-158  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0057	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,613 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,613 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
	<i>Emberiza schoeniclus</i> , Rohrammer, RL V <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Locustella naevia</i> , Feldschwirl, RL 3 <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S		
Nr: M-160  Osiris-Kennung: MAS-HK-0073	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,365 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,314 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-160a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0089	<u>Ausgangszustand:</u> Fettgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,026 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,058 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-160a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0089	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,058 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-160b  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0087	<u>Ausgangszustand:</u> Gewässerbegleitende Hochstaudenflur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,030 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,030 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,030 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-160b  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0087	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,030 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,030 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-161  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0133	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,203 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,237 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,203 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.  sofort
Nr: M-162  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0047	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,024 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,024 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,196 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-164  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0051	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,170 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,170 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,170 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-165  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0054	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland mit Hochstaudensaum und Gehölzen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,037 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,037 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,537 ha noch kein LRT, 0,117 ha noch kein LRT, 0,191 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (40%) Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (40%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (40%) Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (40%) mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (20%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,883 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,883 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-165  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0054	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (40%) Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (40%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (40%) Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (40%) Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (20%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,883 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,883 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-167  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0059	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide, Feuchtbrache u. randl. Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,219 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,219 ha noch kein LRT, 0,146 ha noch kein LRT, 0,128 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (30%) Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (70%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (30%) Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (70%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,494 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,493 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-168  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0055	<u>Ausgangszustand:</u> Pappelgehölz  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,010 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (70%) Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (30%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (70%) Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (30%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,010 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,010 ha  Pappeln entfernen.  sofort
Nr: M-168  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0055	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (70%) Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (30%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (70%) Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (30%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,010 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,010 ha  Ausdehnung der extensiven Beweidung (max. 2 GVE/ha, keine Düngung) vom umgebenden Grünland nach Entfernung der Gehölze.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-169  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0053	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,670 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,317 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,182 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,200 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,169 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 1,627 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,627 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,627 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,627 ha  Zaunbau zur Abgrenzung zu benachbarten Weiden.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-170a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0064	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide inkl. alter Bahndamm  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 1,268 ha noch kein LRT, 0,157 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Locustella naevia</i> , Feldschwirl, RL 3 <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,425 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,425 ha  Extensive Weide mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-171  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0063	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,212 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Parasemia plantaginis</i> , Wegerichbär, RL 2	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,229 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,212 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-172  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0055	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit randlicher Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,382 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,382 ha noch kein LRT, 0,075 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Coturnix coturnix</i> , Wachtel, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,457 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,457 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-172  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0055	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,457 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,457 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort







Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-176  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0066	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 1,163 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 1,163 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,163 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,163 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-177  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0065	<u>Ausgangszustand:</u> Glatthaferwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,391 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,391 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,391 ha  Extensive Weide mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-178  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0085	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,067 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,007 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,067 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,073 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,073 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-178  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0085	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,073 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,073 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-179  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0069	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,575 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,575 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,575 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,575 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-179  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0069	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,575 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,575 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-180  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0072	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,696 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,696 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,696 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-181  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0070	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,331 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,331 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,331 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-182  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0071	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 1,031 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,180 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,031 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-183  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0076	<u>Ausgangszustand:</u> Ehemaliger Bahndamm  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,164 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,164 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,164 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-183  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0076	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,164 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,164 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-184  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0074	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,364 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,364 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,364 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,364 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-184  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0074	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,364 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,364 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-185  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0068	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,110 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,110 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,238 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,238 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-186  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0048	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>   	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,127 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,127 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-187  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0067	<u>Ausgangszustand:</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,040 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,040 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,040 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-188  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0073	<u>Ausgangszustand:</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,013 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,013 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,013 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha oder 1-2malige extensive Mahd (ab dem 15.07). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-189  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0051	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,003 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,003 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-190  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0052	<u>Ausgangszustand:</u> Feldgehölz.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,008 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
<u>Nr:</u> M-190  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0052	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-190  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0052	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort
<u>Nr:</u> M-191  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0053	<u>Ausgangszustand:</u> Feldgehölz.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,008 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-191  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0053	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
<u>Nr:</u> M-191  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0053	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,008 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-192  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0050	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,004 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,004 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,004 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort
Nr: M-193  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0049	<u>Ausgangszustand:</u> Einzelbaum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,003 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Einzelbaum  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> noch kein LRT (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,003 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Einzelbaum erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-194  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0075	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit randlichen Feuchtweide-Bereichen.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,035 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,074 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,035 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,074 ha noch kein LRT, 2,070 ha noch kein LRT, 0,042 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Coturnix coturnix</i> , Wachtel, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,236 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,221 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-194  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0075	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,236 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,221 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.), 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-194  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0075	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,236 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,221 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-195  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0047	<u>Ausgangszustand:</u> Feldgehölz.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,310 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,335 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,310 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-195  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0047	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,335 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,310 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
<u>Nr:</u> M-195  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0047	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,335 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,310 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-196  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0080	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 0,285 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,291 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,285 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-196  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0080	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,291 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,285 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-198  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0078	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,174 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,174 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,174 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,174 ha  Fläche umzäunen.  sofort
Nr: M-198  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0078	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,174 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,174 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-199  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0082	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,081 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,081 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,081 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
Nr: M-200  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0101	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3.5, 0,089 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,089 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Gallinago gallinago</i> , Bekassine, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,089 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,089 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-201  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0085	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 1,243 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 1,243 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Gallinago gallinago</i> , Bekassine, RL 1S <i>Locustella naevia</i> , Feldschwirl, RL 3 <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,244 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,243 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-202  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0086	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 2,942 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,045 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 2,942 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-203  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0088	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 0,387 ha noch kein LRT, 0,254 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Lanius excubitor</i> , Raubwürger, RL 1S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,641 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,641 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-203  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0088	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,641 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,641 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-203  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0088	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,641 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,641 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-204  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0087	<u>Ausgangszustand:</u> Kleingehölz  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,029 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gehölzstreifen  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.3 - Altholz erhalten (Gehoe)  <u>Fläche:</u> 0,029 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,029 ha  Im Abstand von 25-50 m Einzelbäume (v.a. Ebereschen) als Nahrungsquelle und Ansitzwarten für Vögel erhalten.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-205  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0080	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,039 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort
Nr: M-205  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0080	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,039 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,039 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-206  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0090	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,351 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,351 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,351 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,351 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-207  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0095	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,331 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,331 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,331 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,331 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha oder extensive Mahd (Handmahd, 1mal/Jahr ab 15.07.). Keine Düngung. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-208  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0082	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,079 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,326 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,079 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,326 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Gallinago gallinago</i> , Bekassine, RL 1S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,406 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,406 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-208  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0082	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,406 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,406 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-209  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0079	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus Weiden.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,235 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Weichholz-Auenwälder (91E0, Typ A, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,235 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,235 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort
Nr: M-209  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0079	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Weichholz-Auenwälder (91E0, Typ A, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,235 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,235 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-211  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0098	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,604 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,605 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,604 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
Nr: M-212  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0081	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,112 ha Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,061 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,112 ha Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,061 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S <i>Saxicola rubicola</i> , Schwarzkehlchen, RL 3S	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,173 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,173 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-212  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0081	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,173 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,173 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-212  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0081	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,173 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,173 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-213a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0137	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit randlichen Feuchtgrünlandbereichen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,047 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 1,384 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,047 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (50%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (50%) Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (50%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,431 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,431 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst, Windwurffläche und randliche Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,202 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,202 ha  Rodung des Bestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,202 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
Nr: M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,202 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-215  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0127	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,009 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,009 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,009 ha  Rodung des Bestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-215  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0127	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,009 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,009 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren







Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-218  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0083	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,422 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Fläche einzäunen.  sofort
Nr: M-218  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0083	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,422 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-219  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0083	<u>Ausgangszustand:</u> Wirtschaftsgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,011 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,010 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-219  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0083	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,011 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,010 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-220  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0084	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,315 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,340 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,315 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-221  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0089	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,870 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,899 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,870 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-222  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0091	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese inkl. randl. Brachen und einem randl. Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,263 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,615 ha Sümpfe, 2.2, 0,018 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,263 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,615 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,018 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Anthus pratensis</i> , Wiesenpieper, RL 2S <i>Saxicola rubetra</i> , Braunkehlchen, RL 1S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (2%) Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (98%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (98%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (2%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,896 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,896 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
<u>Nr:</u> M-222  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0091	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,896 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,896 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 0,475 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,475 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,475 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,475 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-224  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0093	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> <u>0</u>  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,232 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-S42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,247 ha <u>Teilfläche innerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,232 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

## 2. Maßnahmenplanung außerhalb des FFH-Gebietes

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-007  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u> Gehölz aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,061 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,225 ha  Entfernung des Baumbestandes. Besenreine Räumung der Fläche.  sofort
<u>Nr:</u> M-007  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,225 ha  Fläche umzäunen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-007  Osiris-Kennung: MAS-HK-0012	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (80%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (20%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (80%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,509 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,225 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  sofort
Nr: M-012  Osiris-Kennung: MAS-HK-0011	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünlandbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,013 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,013 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,052 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Integration der Fläche in die Beweidung des benachbarten Grünlandes (extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha). Alternativ ein- bis zweischürige Mahd ab 15.07.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-013  Osiris-Kennung: MAS-HK-0091	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide mit bodensaurem Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,006 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,006 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (96%) Sümpfe (4%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (96%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (4%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,482 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-013  Osiris-Kennung: MAS-HK-0091	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (96%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (96%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,482 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Ggf. zur Artenanreicherung Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Evtl. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-023  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,013 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-023  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-023  Osiris-Kennung: MAS-HK-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,252 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,013 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-026  Osiris-Kennung: MAS-HK-0116	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,366 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,927 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,366 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,927 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,293 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,293 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ ha). Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-027  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0115	<u>Ausgangszustand:</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2,2, 0,011 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,011 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Bodensaures Kleinseggenried  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,011 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,011 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ ha). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-028  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0113	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmäh- und Glatthaferwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,251 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,006 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,254 ha Glatthafer- und Wiesenknopf-Silgenwiesen (6510), 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (50%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (70%) Glatthafer- und Wiesenknopf-Silgenwiesen (6510) (30%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,209 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,513 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-029  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0097	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,065 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,065 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
<u>Nr:</u> M-029  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0097	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,065 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,065 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-030  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0088	<u>Ausgangszustand:</u> Koniferen-Reihe.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,066 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,066 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,066 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen.  sofort
<u>Nr:</u> M-030  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0088	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,066 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,066 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-030  Osiris-Kennung: MAS-HK-0088	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,066 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,066 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
Nr: M-032  Osiris-Kennung: MAS-HK-0112	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide mit Gehölzanflug  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,008 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,008 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,003 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (95%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (95%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,904 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,011 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-032  Osiris-Kennung: MAS-HK-0112	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-S42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (5%)	5.14 - verdämmende Gehölze entnehmen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,904 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,011 ha  Entfernung des Gehölzbestandes. Der Offenlandcharakter der Fläche soll erhalten bleiben.  Beginn innerhalb 10 Jahren
Nr: M-042  Osiris-Kennung: MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u> Baumreihe/Baumgruppe aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,039 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (85%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,039 ha  Pappeln entnehmen.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-042  Osiris-Kennung: MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (85%)	2.21 - Naturverjüngung nicht lebensraumtyp. Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,039 ha  Pappeln entnehmen.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-042  Osiris-Kennung: MAS-HK-0026	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe, Baumreihe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (5%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (5%) Berg-Mähwiesen (6520) (5%)	2.5 - Bestockungsgrad absenken (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,297 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,039 ha  Reduzierung des Gehölzaufwuchses zu Gunsten des benachbarten Grünlandes und um die Kulissenwirkung für Wiesenbrüter zu verringern.  Beginn innerhalb 5 Jahren





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-045  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0105	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,358 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,103 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-045  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0105	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,358 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,103 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-048  Osiris-Kennung: MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald zwischen Weg und Bach.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,040 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort
Nr: M-048  Osiris-Kennung: MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession, soweit mit der Verkehrssicherungspflicht vereinbar.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-048  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten.  sofort
<u>Nr:</u> M-048  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0016	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.15 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,040 ha  Pappeln entnehmen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-049  Osiris-Kennung: MAS-HK-0017	<u>Ausgangszustand:</u> Bachbegleitende Hochstaudenflur.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut), 1.1, 0,011 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430), 0,011 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,158 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,011 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-049  Osiris-Kennung: MAS-HK-0017	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,158 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,011 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-052  Osiris-Kennung: MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Beeinträchtigung(en):</u> Einwanderung, Ausbreitung Neophyten,  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,003 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung.  sofort
Nr: M-052  Osiris-Kennung: MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-052  Osiris-Kennung: MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort
Nr: M-052  Osiris-Kennung: MAS-HK-0018	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	10.24 - Neophyten beseitigen  <u>Fläche:</u> 0,102 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,003 ha  Neophyten bekämpfen, unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-056  Osiris-Kennung: MAS-HK-0119	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit feuchten Bereichen.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,054 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,054 ha noch kein LRT, 1,469 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 5,812 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,523 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
Nr: M-056  Osiris-Kennung: MAS-HK-0119	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 5,812 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,523 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren





Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,049 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-060  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0123	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,971 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,049 ha  Zaunbau, um die Wiese von der umgebenden Hochstaudenflur (6430) abzugrenzen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-074  Osiris-Kennung: MAS-0003	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiede  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,008 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,031 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,016 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,027 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiede  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,806 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,083 ha  Extensive Beweidung (max. 2 GVE/ha). Keine Düngung.  sofort
Nr: M-076  Osiris-Kennung: MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiede  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-076  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-076  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0004	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,115 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Nach Ausmagerung Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-079  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0142	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,001 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,022 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,001 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,022 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,465 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,023 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich.  sofort
<u>Nr:</u> M-080  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0008	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,034 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,314 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-081  Osiris-Kennung: MAS-0005	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,064 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Extensiver Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-081  Osiris-Kennung: MAS-0005	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,064 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreife mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-087  Osiris-Kennung: MAS-0011	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,008 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,008 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,051 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,921 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,058 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-093  Osiris-Kennung: MAS-HK-0041	<u>Ausgangszustand:</u> Allee aus heimischen Baumarten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,017 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Baumreihe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.2 - Alleebaumpflege  <u>Fläche:</u> 0,041 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,017 ha  Erhaltung der Bäume soweit unter Gesichtspunkten der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-094  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0013	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,628 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,628 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,181 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,628 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-095  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0124	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,186 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettweiden  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,187 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,186 ha  Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-096  Osiris-Kennung: MAS-0014	<u>Ausgangszustand:</u> Klein- und Großseggenried, Röhricht  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2.2, 0,001 ha Röhrichte, 2.3, 0,006 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,001 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,006 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Sümpfe (27%) Röhrichte (73%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,260 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,007 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-096  Osiris-Kennung: MAS-0014	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Moore, Sümpfe  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Röhrichte (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (10%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,260 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,007 ha  Entbuschung zum Erhalt des (Halb-) Offenland-Charakters der Flächen.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-097  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0015	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,018 ha noch kein LRT, 0,003 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,303 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,022 ha  Beweidung mit max.2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-105  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,014 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Ungestörte Waldentwicklung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-105  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort
<u>Nr:</u> M-105  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0075	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Auwälder (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum) (100%)	1.28 - Biotopbäume entwickeln (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,246 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Alte Bäume heranwachsen lassen für die Entstehung von Biotopbäumen (Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-108  Osiris-Kennung: MAS-0017	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,002 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,132 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-111  Osiris-Kennung: MAS-0021	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,008 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,008 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,679 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,008 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-112  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0020	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,035 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,714 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,035 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
<u>Nr:</u> M-112  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0020	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,714 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,035 ha  Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreife mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-114  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0022	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,889 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,152 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,889 ha  Extensive Beweidung mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
<u>Nr:</u> M-114  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0022	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,152 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,889 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-114a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0128	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,302 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,326 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,302 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-114a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0128	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,326 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,302 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-114a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0128	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,326 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,302 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebiets eigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u> Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,324 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	10.25 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (um Be)  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,324 ha  Ernte der Weihnachtsbäume. Fräsen des Oberbodens. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,324 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-116  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0038	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,939 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,324 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-117  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0039	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,010 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,003 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,012 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-S42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (20%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,590 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
<u>Nr:</u> M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u> Laubmischwald aus vorwiegend heimischen Baumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,004 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,457 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.21 - Totholz erhalten (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,461 ha  Totholzanreicherung zulassen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-120  Osiris-Kennung: MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,461 ha  Ungestörte Waldentwicklung durch natürliche Sukzession.  sofort
Nr: M-120  Osiris-Kennung: MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00) (100%)	1.10 - Horst- und Höhlenbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,461 ha  Biotopbäume als Fortpflanzungs- und Ruhestätten erhalten, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-120  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0072	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Sonstige Laub(misch)wälder aus heimischen Laubbaumarten  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.22 - nicht lebensraumtypische Gehölze entnehmen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,808 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,461 ha  Pappeln entfernen.  sofort
<u>Nr:</u> M-121  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0074	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,026 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,090 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-121  Osiris-Kennung: MAS-HK-0074	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,090 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Extensive Mahd mit 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-121  Osiris-Kennung: MAS-HK-0074	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,090 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,026 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-126  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0034	<u>Ausgangszustand:</u> Frische bis mäßig trockene Mähweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden, 3.6, 0,745 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,745 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> frische bis mässig trockene Mähweide  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,763 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,745 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
<u>Nr:</u> M-133  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,020 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,020 ha  Rodung des Nadelholzbestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-133  Osiris-Kennung: MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,020 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
Nr: M-133  Osiris-Kennung: MAS-HK-0071	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.9 - mähen oder beweiden (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,264 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,020 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 15.07.) oder extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-134  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0044	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,005 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,103 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Mehrfähig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-134  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0044	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,103 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,022 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,022 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,022 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-135  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0035	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>  	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 1,560 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,022 ha  Mahdgutübertragung auf geernteten Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-138  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0048	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese und -weide inkl. Saum  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 0,006 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 10,068 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,009 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst, Windwurffläche und randliche Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,865 ha noch kein LRT, 2,673 ha noch kein LRT, 0,304 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,842 ha  Rodung des Nadelholzbestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Hillebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG). LP Winterberg (Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen (§ 26 LG)): 5.2.7 Die hier stockende Fichtenaufforstung ist zugunsten einer landwirtschaftlichen Flächennutzung möglichst als extensiv bewirtschaftetes Grünland zu entfernen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,842 ha  Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
<u>Nr:</u> M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,842 ha  Entfichtungsfläche umzäunen.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-146  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 4,039 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 3,842 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.    sofort
<u>Nr:</u> M-147  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0060	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,241 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,237 ha  Fläche umzäunen.   sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-147  Osiris-Kennung: MAS-0060	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,241 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,237 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-148  Osiris-Kennung: MAS-HK-0125	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,043 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,309 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,043 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,309 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,766 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,351 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-150  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0056	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,014 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,283 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
<u>Nr:</u> M-150  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0056	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 3,283 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Mahdgutübertragung auf geprüften Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-152  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0058	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,004 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,274 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,004 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-159  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0061	<u>Ausgangszustand:</u> Weide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (50%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (50%) mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (50%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,112 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,112 ha  Weidezaun errichten.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-159  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0061	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (50%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (50%) mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00) (50%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,112 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,112 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
<u>Nr:</u> M-160  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0073	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,007 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,037 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,007 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,037 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,365 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,051 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-160  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0073	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,365 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,051 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-160a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0089	<u>Ausgangszustand:</u> Fettgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,058 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,031 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-160a  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0089	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,058 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,031 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-161  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0133	<u>Ausgangszustand:</u> Mittelgebirgsbach  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,034 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Mittelgebirgsbach  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Flüsse mit Unterwasser-Vegetation (3260) (100%)	6.18 - Fließgewässer renaturisieren  <u>Fläche:</u> 0,237 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,034 ha  Soweit es mit den Sicherheits- und Nutzungsaspekten angrenzender Flächen und Bauwerke vereinbar ist, ist die Ausformung gewässertypischer Strukturen durch die natürliche Fließgewässerdynamik zuzulassen. Ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der wertbestimmenden Auenvegetation ist anzustreben.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-162  Osiris-Kennung: MAS-0047	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,172 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,172 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,196 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,172 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-169  Osiris-Kennung: MAS-0053	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,018 ha Berg-Mähwiesen (6520), 0,014 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Lanius collurio</i> , Neuntöter, RL VS	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,200 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,031 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,780 ha  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Vanellus vanellus</i> , Kiebitz, RL 3S	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,780 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort
<u>Nr:</u> M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,780 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-170  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0136	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,407 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,780 ha  Zaunbau zur Abgrenzung zu benachbarten Weiden.  sofort
<u>Nr:</u> M-171  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0063	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,016 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,229 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,016 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-182  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0071	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,149 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,180 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,149 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-194  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0075	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide mit randlichen Feuchtweide-Bereichen.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,014 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (5%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 2,236 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,014 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-195  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0047	<u>Ausgangszustand:</u> Feldgehölz.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,025 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.5 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,335 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,025 ha  Ungestörte Gehölzentwicklung, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
<u>Nr:</u> M-195  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0047	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Baumgruppe  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	1.9 - Biotopbäume erhalten, sichern (Wald)  <u>Fläche:</u> 0,335 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,025 ha  Horst-, Höhlen- und stehende/liegende Totholzbäume erhalten.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-196  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0080	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,291 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-196  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0080	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,291 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-201  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0085	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtwiede  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,002 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,002 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiede  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,244 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,002 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-202  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0086	<u>Ausgangszustand:</u> Fettwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,102 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmagern (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,102 ha  Mehrjährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-202  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0086	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 3,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,102 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-202  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0086	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 3,045 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,102 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst, Windwurffläche und randliche Weihnachtsbaumkultur  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 0,006 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Rodung des Bestands, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen: in Lagen, die wegen des Reliefs oder einer Vernässung nicht mahdfähig sind, nur bodengleiches Forstmulchen ohne tieferen Eingriff in den Boden, in mahdfähigen ebenen Lagen Forstmulchen mit anschließendem Glätten durch Fräsen/Eggen. LP Winterberg (2.1.04 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünlandnutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort
<u>Nr:</u> M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-214  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0078	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,208 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,006 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort
<u>Nr:</u> M-218  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0083	<u>Ausgangszustand:</u> Feuchtgrünlandbrache  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2.4, 0,419 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,419 ha	Optimierung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (10%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,422 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,419 ha  Entfernung der Gehölze zur Ausdehnung des Feuchtgrünlandes. Einzelne Gehölze können ggf. als Ruhe- und Fortpflanzungsstätten sowie Ansitzwarten für Vogelarten des Halboffenlandes stehen bleiben.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-218  Osiris-Kennung: MAS-0083	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,422 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,419 ha  Fläche einzäunen.  sofort
Nr: M-218  Osiris-Kennung: MAS-0083	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Optimierung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,422 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,419 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-219  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0083	<u>Ausgangszustand:</u> Wirtschaftsgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.6 - entkusseln, entbuschen (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,011 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,001 ha  Bei auflaufenden Gehölzen Entbuschung, um zu starke Sukzession zu verhindern.  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-219  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0083	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Fließgewässerbereiche (natürlich o. naturnah, unverbaut) (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Feuchte Hochstaudenfluren (6430) (100%)	9.7 - mähen oder beweiden (Brache)  <u>Fläche:</u> 0,011 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,001 ha  Bei benachbarten Mähflächen: Erzeugung/Erhaltung einer bachbegleitenden, linienhaften Hochstaudensaums, indem nicht jedes Jahr bis unmittelbar an die Böschungskante gemäht wird. Der entstehende Saum sollte ca. jedes 3. Jahr bis an die Böschungskante gemäht werden, möglichst abschnittsweise so dass sich auf längerer Strecke gemähte und ungemähte Brache-Bereiche abwechseln. Abtransport des Mahdguts. Die Mahd beugt auch der Sukzession durch Gehölzaufwuchs vor. Bei benachbarten Weiden: Integration in die extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-220  Osiris-Kennung: MAS-0084	<u>Ausgangszustand:</u> Magerweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0), 0,024 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,340 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,024 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-221  Osiris-Kennung: MAS-0089	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,028 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,899 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,028 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> mesophiles Wirtschaftsgrünland incl. Brachen (NE00), 0,005 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.3 - ausmageren (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Mehrfährig (mind. 3 Jahre) Grünlandnutzung ohne Düngung (mehrfache Mahd im Jahr für einen möglichst großen Biomasse-Export).  sofort
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Nr:</u> M-223  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0092	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Grünland  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 0,480 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,005 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrtrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  Beginn innerhalb 5 Jahren
<u>Nr:</u> M-224  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-0093	<u>Ausgangszustand:</u> Bergmähwiese  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Berg-Mähwiesen (6520), 0,015 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Fettwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,247 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,015 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre. Für Wiesenbrüter: Bei Anwesenheit von Wiesenbrütern Verschiebung des Mahdtermins nach hinten nach Absprache mit der Fachbehörde. Belassen von mind. 1jährigen Brachestreifen mit einer Breite von mind. 3 Metern.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-225  Osiris-Kennung: MAS-0103	<u>Ausgangszustand:</u> Fettweide  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Magerweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> artenreiche Magerwiesen und -weiden (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Magergrünland incl. Brachen (NED0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,429 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,429 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-226  Osiris-Kennung: MAS-0100	<u>Ausgangszustand:</u> Borstgrasrasen  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>§42-Biotop(e):</u> Borstgrasrasen, 3.5, 0,192 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum), 0,192 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Borstgrasrasen  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (100%)	4.4 - Beweidung (Heide/TR)  <u>Fläche:</u> 0,192 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,192 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort



Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-227  Osiris-Kennung: MAS-HK-0045	<u>Ausgangszustand:</u> Gebüsche und Einzelbäume im Feuchtgrünland.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,086 ha Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,108 ha noch kein LRT, 0,041 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,234 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,234 ha  Entfernung der Gehölze zur Ausdehnung des Feuchtgrünlandes. Einzelne Gehölze können ggf. als Hutebäume stehen bleiben.  Beginn innerhalb 5 Jahren
Nr: M-227  Osiris-Kennung: MAS-HK-0045	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (90%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (90%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,234 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,234 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  Beginn innerhalb 5 Jahren

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-228  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0046	<u>Ausgangszustand:</u> Straßenbegleitendes Gehölz aus heimischen Baum- und Straucharten  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,237 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Gehölzstreifen  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00) (100%)	2.8 - der natürlichen Entwicklung überlassen (Gehö)  <u>Fläche:</u> 0,238 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,237 ha  Biotopbaumentwicklung zulassen, soweit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht möglich.  sofort
Nr: M-229  <u>Osiris-Kennung:</u> MAS-HK-0042	<u>Ausgangszustand:</u> Fichtenforst  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Lebensraumtyp(en):</u> noch kein LRT, 1,392 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.18 - Wald in Grünland umwandeln  <u>Fläche:</u> 1,392 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,392 ha  Rodung, besenreine Räumung des Schlagabraums, Forstmulchen, Eggen oder Fräsen. LP Winterberg (2.1.23 NSG Springebachtal): Die im Gebiet noch vorhandenen Aufforstungen und Anpflanzungen sind bis auf bach- und wegebegleitende Laubholzsäume zugunsten einer extensiven Grünland-nutzung bzw. bachbegleitender Hochstaudenfluren zu beseitigen (§ 26 LG).  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-229  Osiris-Kennung: MAS-HK-0042	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.21 - Mahdgutübertragung  <u>Fläche:</u> 1,392 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,392 ha  Mahdgutübertragung auf gefrästen Ansaatstreifen (quer zur Hauptfahrrichtung des Schleppers bei der Bewirtschaftung) mit frischem Mahdgut von einer gut ausgeprägten, nahegelegenen Spenderfläche. Ggf. Ergänzung mit gebietseigenem Saatgut (aus Handaufsammlung oder Seed-Harvester).  sofort
Nr: M-229  Osiris-Kennung: MAS-HK-0042	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biototyp(en):</u> Nass- und Feuchtwiese  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Berg-Mähwiesen (6520) (100%)	5.10 - Mähen und Nachbeweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 1,392 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 1,392 ha  Extensive Mahd (1-2mal/Jahr ab 01.07.). 6 Wochen nach 1. Schnitt alternativ Nachbeweidung (max. 2 GVE/ ha) möglich. Keine oder ggf. bei zu starker Ausmagerung geringe Festmistdüngung alle 2-3 Jahre.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-230  Osiris-Kennung: MAS-0102	<u>Ausgangszustand:</u> Feucht-/Nassgrünland  <u>Biotopbäume Anzahl: 0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,253 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,461 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,253 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,461 ha	Erhalt  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtweide  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (100%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (100%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,713 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,713 ha  Extensiver Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-231  Osiris-Kennung: MAS-HK-0043	<u>Ausgangszustand:</u> V.a. Weidengebüsch auf feuchtem Standort, flankiert von Feuchtgrünland/Sumpf und einem Gehölz/Waldrand aus vorwiegend heimischen Baumarten.  <u>Biotopbäume Anzahl: 0</u>  <u>§42-Biotop(e):</u> Sümpfe, 2,2, 0,054 ha Seggen- und binsenreiche Nasswiesen, 2,4, 0,064 ha  <u>Lebensraumtyp(en):</u> Kleingehölze (Alleen, linienförmige Gehölzstrukturen, Einzelbäume, Ufergehölze, flächige Gebüsche, Baumgruppen und Feldgehölze) (NB00), 0,282 ha Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0), 0,054 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,355 ha noch kein LRT, 0,048 ha noch kein LRT, 0,015 ha Laubwälder außerhalb von Sonderstandorten (NA00), 0,053 ha Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0), 0,064 ha	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (74%) Borstgrasrasen (10%) Sümpfe (6%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (74%) Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (10%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (6%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (10%)	5.6 - entkusseln, entbuschen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,871 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,871 ha  Bodennahe Entfernung der Weidengebüsche und umliegenden Bäume. Abtransport des Holzes von der Fläche.  sofort

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
Nr: M-231  Osiris-Kennung: MAS-HK-0043	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (74%) Borstgrasrasen (10%) Sümpfe (6%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (74%) Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (10%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (6%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (10%)	5.4 - Beweidung (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,871 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,871 ha  Extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha. Keine Düngung.  sofort
Nr: M-231  Osiris-Kennung: MAS-HK-0043	<u>Ausgangszustand:</u>  siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	Neuentwicklung / Wiederherstellung  <u>Ziel-Biotoptyp(en):</u> Nass- und Feuchtgrünländer  <u>Ziel-§42-Biotop(e) (Anteil in %):</u> Seggen- und binsenreiche Nasswiesen (74%) Borstgrasrasen (10%) Sümpfe (6%) artenreiche Magerwiesen und -weiden (10%)  <u>Ziel-Lebensraumtyp(en) (Anteil in %):</u> Nass- und Feuchtgrünland incl. Brachen (NEC0) (74%) Borstgrasrasen im Mittelgebirge (6230, Prioritärer Lebensraum) (10%) Sümpfe, Riede und Röhrichte (NCC0) (6%) Magergrünland incl. Brachen (NED0) (10%)	5.23 - Weidezaun anlegen (Grünl)  <u>Fläche:</u> 0,871 ha <u>Teilfläche außerhalb des FFH-Gebietes:</u> 0,871 ha  Einrichtung eines Weidezauns nach Entfernung der Gehölze. Der angrenzend verlaufende Rothaarsteig muss ausgezäunt werden.  sofort